

Komm.ONE

Trotz RZ-Ausfall normal arbeiten

[7.7.2021] Das Reutlinger Rechenzentrum von IT-Dienstleister Komm.ONE stand unter Wasser, infolgedessen war der Strom und somit das dortige Telefonsystem ausgefallen. Dank Parallelbetrieb an mehreren Standorten konnten die angeschlossenen Kommunen aber normal arbeiten.

"Glücklicherweise betreibt Komm.ONE seine Produkte und Services parallel an mehreren Standorten." Das haben sich sicherlich nicht nur die Komm.ONE-Mitarbeiter gedacht, als sie den Schaden sahen, den ein Unwetter am 2. Juni 2021 im Reutlinger Rechenzentrum hinterlassen hat: Die Betriebsstätte des IT-Dienstleisters stand unter Wasser. Das sorgte obendrein für einen Stromausfall, sodass das gesamte Rechenzentrum in der baden-württembergischen Stadt den Betrieb einstellen musste. Trotzdem konnten die angeschlossenen Kommunen uneingeschränkt arbeiten. Aufgrund des Stromausfalls funktionierte auch das Telefonsystem am Reutlinger Standort nicht mehr. Die Telefonsysteme der anderen Komm.ONE-Standorte haben das aufgefangen, sodass in den Kommunen auch in dieser Hinsicht normal weitergearbeitet werden konnte. (ve)

<https://www.komm.one>

Stichwörter: IT-Sicherheit, Komm.ONE

Bildquelle: Komm.ONE

Quelle: www.kommune21.de